

VpL Nr.  
19-0780  
- 4. JUN 2019

D	J	E	U	R
ER		X		



## Geschäftsführung

KLINIKEN DR. ERLER gGmbH • Kontumazgarten 4-18 • 90429 Nürnberg

Stadt Nürnberg Verkehrsplanungsamt  
Herrn Jochen Fiegl  
Straßenverkehrsbehörde, Stab  
Verkehrsrecht  
Lorenzer Straße 30  
90402 Nürnberg

*klief just*

**Klinik für Orthopädie**  
Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Anders  
Leitende Ärztin: Dr. med. Görzig  
Leitender Arzt: Dr. med. Müller

**Klinik für Unfallchirurgie**  
Chefarzt: Prof. Dr. med. Biber

**Klinik für Handchirurgie  
Plastisch-Rekonstruktive- und Mikrochirurgie**  
Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Schaller

**Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie**  
Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Eibl-Eibesfeldt

**Klinik für Konservative und Operative  
Wirbelsäulenthherapie**  
Chefarzt: Dr. med. Wiendieck

**Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin**  
Chefarztin: Dr. med. Hasemann  
Chefarzt: Dr. med. Premm

Unser Zeichen  
SD/MS

Telefon  
0911/27 28-100

Fax  
0911/27 28-106

Datum  
03.06.2019

e-mail  
geschaeftsfuehrung@erler-klinik.de

## Errichtung einer Bushaltestelle am Kontumazgarten – Anbindung Erler-Klinik

Sehr geehrter Herr Fiegl,

es freut uns sehr, dass unser Anliegen zur Errichtung einer Bushaltestelle, für die wir uns seit Langem einsetzen, nun umgesetzt werden soll.

Aus diesem Grund möchten wir gerne die Gelegenheit nutzen, uns bei der Positionierung des Kleinbusses an der Haltestelle „Dr. Erler Kliniken“ einzubringen.

Die derzeitige Lage gestaltet sich entsprechend, dass auf der Straßenseite der Dr. Erler Klinik ca. fünf Kurzzeitparkplätze eingerichtet sind. Auf der gegenüberliegenden Seite am Reha-Zentrum hat die Taxigenossenschaft vier Haltemöglichkeiten, die zur Hälfte durch eine Tiefgaragenzufahrt getrennt werden, belegt. Im vorderen Bereich gibt es zwei Haltemöglichkeiten und nach der Zufahrt ebenso zwei weitere Haltemöglichkeiten. Direkt im Anschluss sind Kurzzeitparkplätze für das Hinbringen und die Abholung der Reha-Patienten eingerichtet, für einen regulären Aufenthalt von ca. 21 Tagen.

Da bedauerlicherweise vor der Klinik für die Taxis keine ausgewiesene Haltemöglichkeit besteht, nutzen die Taxifahrer für den Ein- und Ausstieg ihrer Fahrgäste den direkten Haupteingang der Dr. Erler Klinik, behindern dadurch den Fahrradweg und versperren die Feuerwehzufahrt. Werden Patienten der Klinik an der Straßenseite des Reha-Zentrums herausgelassen, besteht durch den Verkehr die Gefahr der Überquerung der Straßenseite für die Patienten.

./2

KLINIKEN DR. ERLER gGmbH  
Berufsgenossenschaftliche Sonderstation  
Akademisches Lehrkrankenhaus



Kontumazgarten 4-18  
90429 Nürnberg  
Telefon 0911/27 28-0  
www.erler-klinik.de

Vereinigte Raiffeisenbanken  
IBAN DE76 7706 9461 0003 0937 00  
BIC GENODEF1GBF

Geschäftsführer: Markus Stark  
HRB 868 Amtsgericht Nürnberg  
UST-ID DE812216497



Im Sinne der Taxigenossenschaft als auch für unsere Patienten möchten wir gerne folgenden Vorschlag zum Vorteil aller Beteiligten anbringen:

**Betrachtungsperspektive Straßenseite der Dr. Erler Klinik:**

- Reduzierung der 5 Kurzzeitparkplätze an der Straßenseite der Klinik auf 3 Plätze
  - ⇒ Denn diese Personen, die ihr Fahrzeug auf der Seite der Klinik parken, müssten dem Grunde nach ihr Fahrzeug im Parkhaus abstellen, da selten bis nie die Haltedauer von 30 Minuten eingehalten wird.
- Die 2 entfallenen Kurzzeitparkplätze der Taxigenossenschaft zuordnen
  - ⇒ Dies hätte den Vorteil, dass die Taxifahrer die Klinik zukünftig verkehrordnungsgemäß anfahren können.

**Betrachtungsperspektive Straßenseite des Reha-Zentrums:**

- Reduzierung der vorderen 2 Plätze von den Taxis
  - ⇒ Zukünftiger Stand für den Kleinbus einrichten
  - ⇒ Durch die Außenfläche an der Tiefgaragenzufahrt hat der Kleinbus die bestmögliche Option zum Ausschwenken
- Erhalt der Haltemöglichkeiten für die Taxis mit 2 Plätzen

Diese Umplanung bringt den Vorteil für die Taxigenossenschaft, dass sie im Gesamten keine Plätze am Kontumazgarten verlieren und im Gegenteil sogar beide Einrichtungen problemlos sowie gemäß der Straßenverkehrsordnung anfahren können.

Mit dieser Lösung wäre ein Halteplatz für den Kleinbus aus unserer Sicht problemlos und zum Vorteil aller geschaffen.

Wir würden uns sehr freuen und wären Ihnen sehr dankbar, wenn unser Anliegen und der damit verbundene Vorschlag Berücksichtigung in der weiteren Planung finden könnte.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen. Bei weiteren Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M. Stark  
Geschäftsführer